

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Die Rheinländer**

Heitere Chor-Gesänge Und Quartette für Männerstimmen

Liv. 1, op. 131

**Kalivoda, Jan Křtitel Václav**

**Mainz, [1844]**

Partitur

[urn:nbn:de:bsz:31-263715](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263715)

John Dowd Dr 357

WEIHNACHTS LIED.

Nº 1.

Allegro.

J.W. KALLIWODA Op. 131.

TENORI. Die heilgen drei Kö-ni-ge aus Mor-gen-land, sie  
 BASSI. sie fru-gen in  
 fru-gen in je-dem Städt-chen: *mf* Wo geht der Weg nach  
 je-dem Städt-chen: *mf* Wo geht der Weg nach  
 Weg wo geht der Weg nach Beth-le-hem ihr  
 Beth-le-hem wo geht der Weg nach Beth-le-hem ihr *P*  
 lie-ben Bu-ben und Mäd-chen, ihr lie-ben Bu-ben und Mäd-chen? Die  
 Jun-gen und Al-ten sie wus-sten es nicht, die Jun-gen und Al-ten sie  
 die Kö-ni-ge zo-gen wei-ter die  
 wus-sten es nicht, die Kö-ni-ge zo-gen *f* die Kö-ni-ge zo-gen  
 die Kö-ni-ge zo-gen *dol.* die Kö-ni-ge zo-gen  
 wei-ter Ja wei-ter, sie folgten ei-nem goldnen Stern, der  
 Kö-ni-ge zo-gen *dol.*  
 wei-ter Ja

7540.



2

leuch-te-te lieblich und hei-ter. Der Stern blieb stehn der

Stern blieb stehn ü-ber *ff* Jo-sephs Haus! *mf* Da

sind sie hin-ein ge-gan-gen da sind sie hin- Da sind sie hin-ein ge-gan-gen hie- *mf* Da

ein ge-gan-gen, *ff* das Öchs-lein brüllte das Kind-lein sind sie hin-ein ge-gan-gen, *pp*

schrie, das Öchslein brüllte das Kind-lein schrie, die heiligen drei Kö-ni-ge die

san-gen sie san-heiligen drei Kö-ni-ge

-gen, die heil-gen drei Kö-ni-ge san-gen.

## FREIE NACHT.

No 2.

Vivace.

TENORI *f* Brü-der heut' ist frei-e Nacht! Brü-der heut' ist frei-e Nacht,

BASSI. *f*

*mf* Heis-sa, Heis-sa, wie das Herz mir lacht! lasst es euch nur nicht ver-driessen,

was man hat, soll man ge-nies-sen lasst es euch nur nicht ver-dries-sen,

lasst es euch nur nicht verdries-sen

*f* was man hat soll man ge-nies-sen. Ihr Gesellen ins-gemein kömmt mit mir ins

*poco piu lento.*  
*pp* Wirthshausnein! den es wird ja doch auf Er-den, frei-er Tag so bald nicht

*poco piu lento.*  
*pp*

*a Tempo.*  
wer-den. Darum sei der freien Nacht auch ein Vivat hoch ge-bracht!

*ff*  
 lasst uns tan\_zen, lasst uns trinken! lasst die frei\_e Nacht nicht sin\_ken!

lasst uns tan\_zen lasst uns trin - ken! lasst die freie Nacht nicht sin - ken!  
 lasst uns trin - ken!

*pp*  
 Darum sei der freien Nacht, auch ein Vi\_vat  
 Darum sei der freien Nacht *pp*

hoch ge-bracht! *ff* Da\_rum sei der frei - - en Nacht!  
*ff* da\_rum sei der frei - - en

auch ein Vi\_vat hoch  
 auch ein Vi\_vat hoch ein hoch  
*sempre ff e stringendo* auch ein Vi\_vat hoch auch ein vi\_vat hoch  
 auch ein Vi\_vat hoch auch ein Vi - - vat ein hoch

ge - bracht! vi vat hoch vivat hoch der frei - en Nacht!  
 vi\_vat hoch

## TRINK LIED.

N<sup>o</sup> 5.

TENORI. *Molto vivace.* **TUTTI.** lasst uns trinken, lasst uns singen,

BASSI. **SOLO.** Lasst uns trinken lasst uns sin-gen, **TUTTI.**

**SOLO.** und ver-gessen trä-gen Harm. **TUTTI.** **SOLO.** Gluth ge-füllter

**SOLO.** und ver-gessen trä-gen Harm **TUTTI.** **SOLO.**

Gläs-ser Klin-gen scheuchthinweg der Sor-gen Schwarm, Gluth ge-füllter **TUTTI.**

Gläs-ser Klin-gen scheucht hinweg der Sor-gen Schwarm. **TUTTI.**

**SOLO.** Trinkt ihr Philister! be-

**SOLO.** Trinkt ihr Phi-li-ster be-ke-ret euch doch,

**SOLO.** kehreteuchdoch trinkt! trinkt! trinkt! trinkt! wer li-be-ral ist

wer li-be-ral ist wer li-be-ral ist der le-be

wer li-be-ral ist der le-be hoch

hoch **TUTTI.** wer li-be-ral ist der le-be hoch, wer li-be-

wer li-be-ral ist der le-be hoch, le-be hoch, **TUTTI.**

7

*Fine. SOLO. poco piulento.*

ral ist der le-be hoch, wer libe-ral ist der le-be hoch! Wein entfesselt

Liebes bli-cke, die sich sonst ver-bergen scheu; Aug in Au-ge ei-ne Brücke

baut er, drauf sie wan-deln frei. *f* Darum sei höher der Becher gefüllt, Darum sei höher der

des-sen Schaume die Lie-be entquillt, *f* Da rum sei hö-her der rum sei höher der Becher gefüllt,

Be-cher gefüllt, des-sen Schaume die Lie-be ent-quillt die Lie-be ent-

hö-her der Be-cher ge-füllt des-sen Schan-me die

des-sen Schaume die Lie-be entquillt, darum sei höher der Becher gefüllt, darum sei höher der

quillt ent-quillt, darum sei höher der

Lie-be ent-quillt darum sei hö-her der

des-sen Schaume die Lie-be ent-quillt. *TUTTI.* Darum sei höher der Becher gefüllt

Da- rum sei hö-her der

Da- rum sei höher der

des-sen Schaume die Lie-be entquillt, da- rum sei hö-her der

Be-cher ge-füllt da rum sei hö-her sei hö-her der

der Be-

Be-cher ge-füllt, des-sen Schaume die Lie-be ent-quillt

- - cher ge-füllt, *ff* *ff* Lie-be

7540.

*D.C. al Fine.*

